

## erleben

Nachrichten aus dem evangelischen Gemeindeleben - Gangkofen - Massing - Rimbach

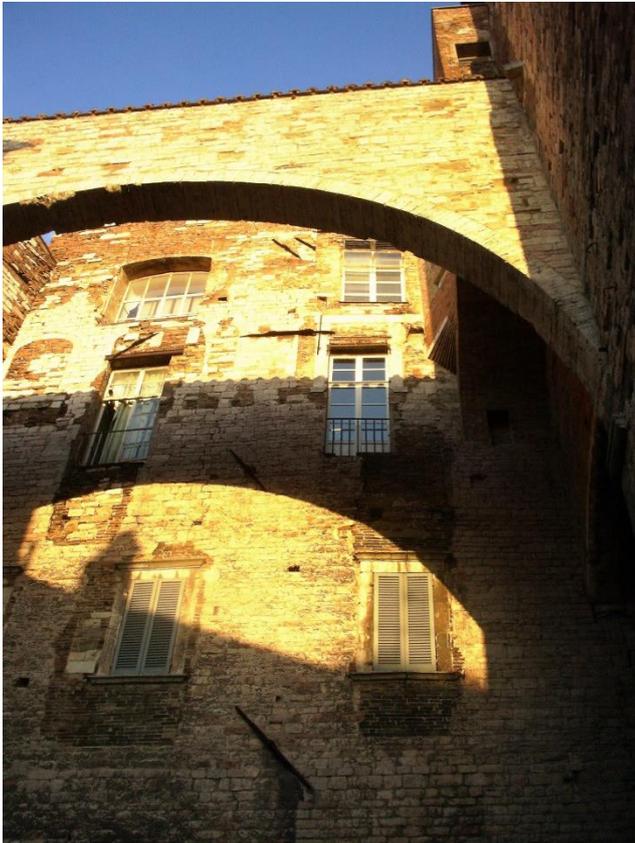


Foto: Thomas Weinmair

*Gegen die Wand* heißt ein Film von Fatih Akin, in dem die beiden Hauptakteure Sibel und Cahit ihr Leben und ihre Zuneigung zueinander immer wieder „an die Wand fahren“. Eine Geschichte ohne glückliches Ende. Düster und ausweglos und doch wie aus dem richtigen Leben: in manchen Situationen fühlt sich das Leben an wie „an die Wand gefahren“: zerstört, festgefahren und unbeweglich mit scheinbar unüberwindlichen Hürden. So ein Gefühl kann den einzelnen Menschen überfallen und es kann eine öffentliche Stimmung beherrschen, sich im politischen Leben breitmachen. Wie kann Frieden in der Ukraine entstehen? Wie gehen wir mit der Energiekrise, der Teuerung, dem Klimawandel, den weltweiten Flüchtlingsströmen um?

Die meisten Menschen spüren, dass es auf diese Fragen keine schnellen und einfachen Antworten gibt. Das erzeugt eine gewisse Ratlosigkeit, manchmal auch Ohnmachtsgefühle.

Der Blick auf die Mauern, die uns umgeben und manchmal auch mutlos zurücklassen, ähnelt der Erfahrung, welche die Jünger Jesu an Karfreitag gemacht haben. Jesus, auf den sie alle Hoffnung gesetzt hatten, ist tot. Voller Angst und verzagt ziehen sie sich in die Häuser, in die „vier Wände“ zurück. Sie wissen nicht, wie es weitergeht. Stecken sie vielleicht selbst in Lebensgefahr? Ist jetzt alles vorbei? Das Gefühl der Trauer, es gleicht einem Gefängnis mit hohen Mauern.

Doch die Jünger erleben eine Überraschung. In dem Moment, in dem sie ihr eingemauertes Sichtfeld verlassen, wird ihr Blick frei für den Himmel: sie begegnen Menschen, an deren Reden und Tun sie merken, dass ihnen hier Jesus begegnet. Diese Erfahrung weckt in ihnen das Vertrauen, dass Jesus nicht tot ist, sondern von Gott zu neuem Leben verwandelt wurde. So wird ihre Trauer und Angst zu Freude und Mut. Inmitten ihrer Mauern hat sich ihnen der Himmel geöffnet.

Das Christentum gründet sich auf der Ostererfahrung, dass Gott uns mit unseren Mauern nicht allein lässt, sondern uns hilft, sie zu überwinden, anstatt vollends gegen die Wand zu fahren. Oft unerwartet und überraschend. Mitten im Leben und im Tod. Das gibt Hoffnung, auch in der Ratlosigkeit der eigenen und der politischen Situation, das Vertrauen nicht zu verlieren. Auch dann, wenn wir noch keine Lösungen haben. *Mit meinem Gott springe ich über Mauern!* Jubelt der Beter des 18. Psalms. Eine solche Ostererfahrung wünscht Ihnen

*Heiko Timm*

**Herr Heiko Timm wird neuer Pfarrer ab März 2023.**

**Mehr dazu auf Seite 5.**

## Jahreslosung 2023



Bildquelle: Verlag am Bad Birnbach

## Gemeinde (er-) leben

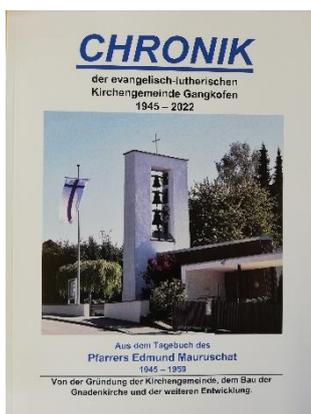
Liebe Leserin, lieber Leser!

Aktuelle Informationen bekommen Sie stets auch auf unserer Homepage: [www.gangkofen-evangelisch.de](http://www.gangkofen-evangelisch.de) oder auf Facebook: <https://facebook.com/EvangelischesPfarramtGangkofen>

Wenn Sie den Gemeindebrief per E-Mail zugesandt bekommen möchten, rufen Sie uns an: 08722 8473

oder schreiben Sie uns eine E-Mail:

[pfarramt.gangkofen@elkb.de](mailto:pfarramt.gangkofen@elkb.de)



## Chronik unserer Kirchengemeinde

Im Oktober 2022 konnte unsere „Chronik“ gedruckt werden. Dass dies möglich wurde, verdanken wir der mühseligen Kleinarbeit von Wolfgang Adler und Hermann Leipold, der leider im Frühjahr letzten Jahres verstarb. Sie haben das

vorhandene Material gesammelt, selektiert und zusammengestellt.

Frau Brunmeier-Müller hat mit großem Engagement und Zeitaufwand die dazugehörigen Texte verfasst. Die so entstandene Chronik konnte nun in der Kirche ausgelegt und gegen eine Spende

abgegeben werden, sehr zur Freude vieler Gemeindemitglieder aber auch interessierter Gäste in unserer Kirche.



Foto: Herbert Brunmeier, v. l. Vertrauensfrau Sigrig Pütz, Pfrin. Claudia Brunmeier-Müller, Wolfgang Adler

Der KV und Herr Adler bedankten sich bei Frau Brunmeier-Müller für die große Unterstützung und überreichten ihr eine Gartenlaterne als Geschenk.

Sigrig Pütz

## Die erste Chronik der evangelischen Kirchengemeinde für die Historische Interessengemeinschaft

Hermann Leipold, Claudia Brunmeier-Müller, Wolfgang Adler, Herbert Brunmeier, Johanna Leipold und Volker Kimstädt erstellten in mühevoller Kleinarbeit eine 60-seitige Chronik der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde über die Jahre 1945 bis 2022. Sie beschreibt, wie die Geschichte der Kirchengemeinde begann, die Kirche geplant und gebaut wurde und sich die erste evangelische Gemeinde Gangkofen/Massing bildete. Zu lesen ist auch, wann und wie lange welche Pfarrer in der Kirchengemeinde wirkten und wie sich das Gemeindeleben im Laufe der Jahre entwickelte. Zahlreiche Bilder zeigen die Geschichte der Kirchengemeinde auf. Eines der ersten fertigen Exemplare wurde nun der Historischen Interessengemeinschaft übergeben. Vorsitzender Thomas Kerscher bedankte sich sehr herzlich dafür.



Foto u. Text: Rudi Bichlmeier v. l.: Thomas Kerscher, Vorsitzender der HIGA, Pfarrerin Claudia Brunmeier-Müller und Wolfgang Adler.

## **Erntedankfest**

Am ersten Sonntag im Oktober feierte die evangelische Kirchengemeinde mit Prädikantin Martina Seiler in einem Familiengottesdienst das Erntedankfest. Die Kirche war mit einem wunderschönen Erntealtar geschmückt. Vertrauensfrau Sigrid Pütz übergab im Gottesdienst die mitgebrachten Gaben an die Tafel. Maria Liebl leitete diese mit ihren freiwilligen Helferinnen an Bedürftige weiter.



Foto und Text: Rudi Bichlmeier, v. I. Sigirid Pütz, Vertrauensfrau, Maria Liebl, Mitarbeiterin der Tafel und Prädikantin Martina Seiler

## **Buß- und Betttag**

In ökumenischer Verbundenheit feierten Frau Gemeindefereentin Conny Pauer (kath. Pfarrgemeinde Massing), Herr Pfarrer Ewerling (Kath. Pfarrgemeinde Gangkofen), und Frau Prädikantin Martina Seiler (evang. Kirchengemeinde Gangkofen-Massing) den Gottesdienst zum Buß- und Betttag. Musikalisch umrahmt wurde dieser vom Chor Amicitia unter der Leitung von Monika Baumgartner mit themenbezogenen Liedern.

Der Gottesdienst bezog sich auf ein Plakat mit einer laufenden Person und der Frage: „UND JETZT?“ Das vertraute Notausgangsschild ist ein Wegweiser in der Notsituation. Mit der Frage "Und jetzt?" wurden die vielfältigen Verunsicherungen der Menschen aufgegriffen, die sie gerade umtreiben: Kostenexplosionen der Energiepreise, eine Inflationsrate, die besonders die weniger Begüterten in Bedrängnisse bringt, dazu die furchtbaren Kriege auf der Welt und vor allem in der Ukraine, dessen Auswirkung uns mehrfach trifft. Und das alles nach zwei Jahren Pandemie, die auslaugte und man eigentlich auf eine Entwicklung zum Positiven gehofft hat.

"Und jetzt?" - In der Predigt von Martina Seiler wurde deutlich, dass der Buß- und Betttag uns die Richtung anzeigt: umkehren! Der Pfeil zeigt in die andere Richtung; Nächstenliebe statt Hass und Abgrenzung; Gemeinschaft - wir sollen die Schwachen mitnehmen. Statt "Rette sich, wer kann! - Wer kann, rette die anderen!"

Alle Christinnen und Christen sind "Auferweckte" wie Jesus. Durch ihn haben und bekommen wir immer wieder aufs neue Kraft, Liebe, Gemeinschaft und das ewige Leben bis über den Tod hinaus.

Mit einem Umtrunk und guten Gesprächen im Gemeindefaal klang der Abend aus.

Martina Seiler



Bild: Herbert Brunneier, v. I. kath. Pfarrer Jakob Ewerling, Prädikantin Martina Seiler, Gemeindefereentin Pauer und Chor Amicitia

## **Familiengottesdienst am 1. Advent**

Über sehr viele Besucher freute sich Prädikantin Martina Seiler am Nachmittag des 1. Advents beim Familiengottesdienst in der evangelischen Gnadenkirche. In einem gespielten Frühstück blickte eine Familie auf die Geschichte von der Entstehung des ersten Adventskranzes zurück. So durften Kinder den ersten Adventskranz von 1839, den der evangelisch-lutherischen Theologe Johann Hinrich Wichern mit einem hölzernen Wagenrad in Norddeutschland eingeführt hat, gestalten. Dabei lernten die Gottesdienstbesucher auch, dass ursprünglich auf dem Adventskranz neben vier großen weißen Kerzen auch für jeden Tag vom 1. Advent bis zum Heiligen Abend eine rote Kerze angebracht war, von denen täglich eine entzündet wurde. „Das tägliche Anzünden der Kerzen sollte den Kindern das Warten auf Weihnachten verkürzen. Der runde Kranz aus Tannengrün, den wir heute in unsere Zimmer stellen, versinnbildlicht Harmonie, Ganzheit und Unendlichkeit. Das Grün der Zweige ist ein Zeichen für Hoffnung und Erwartung“, informierte Prädikantin Martina Seiler.



Foto: Rudi Bichlmeier, v. I. Prädikantin Seiler und Kinder beim Familienspiel

Während des Gottesdienstes wurde die Wunschzettelaktion eröffnet. In Zusammenarbeit mit der Tafel will die evangelische Kirche Menschen vor Ort unterstützen. Die Mitarbeitenden der Tafel

verteilt an ihre Klientinnen und Klienten Wunschzettel, auf denen sie ihre Weihnachtswünsche wie spezielle Lebensmittel, Alltagsgegenstände oder auch Spielzeug eintragen durften. Die Gottesdienstbesucher konnten sich einen Wunschzettel aussuchen, der wegen des Datenschutzes nur mit einer Nummer versehen war, um die darauf vermerkten Wünsche zu erfüllen. Für eine schwungvolle musikalische Gestaltung des Gottesdienstes sorgte der Schulchor der Grund- und Mittelschule unter der Leitung von Christiane Meier.



Foto: Rudi Bichlmeier, Schulchor der Grund- und Mittelschule unter der Leitung von Christiane Meier

### Übergabe der Geschenke der Wunschzettelaktion

Während des Gottesdienstes am 3. Advent erfolgte die Übergabe der Pakete anlässlich der Wunschzettelaktion. Viele liebe Menschen haben in ökumenischer Verbundenheit Geschenke gepackt und mit den Nummern der Wunschzettel versehen. Maria Liebl von der Tafel Gangkofen bedankte sich, dass die evangelische Kirche diese Aktion wieder ermöglicht hat und freute sich sehr, wieder viele Geschenke für die in Not geratenen Menschen kurz vor Weihnachten entgegennehmen zu können.

Martina Seiler

### Familiengottesdienst am Heiligabend

"Willst Du Weihnachten verstehen, musst Du mit den Kleinen gehen"- mit diesem Zitat von Clemens Herbst begrüßte Prädikantin Martina Seiler die vielen Gottesdienstbesucher in der Gnadenkirche Gangkofen quer durch alle Generationen zum Familiengottesdienst am Heiligabend.

Unterstützt von einem engagierten Team wurde an drei Terminen, unter der Leitung von Martina Seiler, fleißig das Krippenspiel geprobt. 21 Kinder und Jugendliche erzählten, spielten und sangen die Weihnachtsgeschichte in verschiedenen Bildern. Angefangen mit der Verkündigung des Engels an Maria und dem Gebot des Kaisers Augustus, aufgrund dessen sich Josef und seine schwangere Frau Maria auf den Weg von Nazareth nach Bethlehem aufmachen mussten. Keine

Herberge war mehr frei. Wo auch immer sie anklopfen, wurden sie weggeschickt, bis sie endlich Unterschlupf in einem Stall fanden, in dem dann auch das Jesuskind geboren wurde. Draußen auf dem Feld erschienen den Schafe hütenden Hirten die Engel und verkündeten ihnen Jesu Geburt. Sogleich machten sie sich auf und wanderten durch die Kirche hindurch zum Stall mit dem himmlischen Kind. Obwohl sie arm waren, hatten sie Geschenke für den kleinen Jesus und seine Eltern dabei. Auch weitgereiste Weise aus dem Morgenland suchten, geleitet durch einen Stern, den Weg nach Betlehem zum Gottessohn und beschenkten ihn mit Weihrauch, Myrrhe und Gold. Von der armseligen Krippe breitete sich die frohe Botschaft der Geburt Jesu Christi, die Botschaft vom Kommen des Lichtes in die Welt, aus.



Foto: Herbert Brunmeier, die Darsteller des Krippenspiels mit Prädikantin Seiler

Simon Geiger, Leon Gerbl und Jugendwart Martin Probst, Mitglieder der Jugendfeuerwehr Gangkofen, überbrachten das Licht aus Bethlehem während des Gottesdienstes in unsere Kirche.



Foto: Herbert Brunmeier, die Jugendfeuerwehr Gangkofen überbringt das Licht aus Bethlehem

Musikalisch umrahmt wurde der Familiengottesdienst in traditioneller Weise von der Bläsergruppe „BinaBlech“ unter der Leitung von Wolfgang Hirschberger.

Martina Seiler

Hurra, wir bekommen mit Heiko Timm wieder einen eigenen Pfarrer ☺

Einführungs-Festgottesdienst am Sonntag, 5. März 2023 um 10:45 Uhr in unserer Gnadenkirche

Diese wunderschöne Nachricht sickert ja erst so allmählich in unsere Gemeinde durch. Wir haben dies, ehrlich gesagt, gar nicht mehr zu hoffen gewagt. Und wir erfahren ja nach gut zwei Jahren Vakanz, die wir vor allem mit der Geduld unserer Gemeinde, der Mithilfe der Nachbar-Gemeinden und dem großen Einsatz unserer Prädikantin Martina Seiler gut gemeistert haben, erst seit wenigen Wochen Erleichterungen und Bereicherung durch das neue Pfarrerehepaar Frau Dr. Kuschel / Herr Weinmair in Eggenfelden. Pfarrerin Dr. Kuschel hat Ende Januar erstmals unsere Kirchenvorstands-Sitzung geleitet.

Es ist also wirklich bald soweit: **am Sonntag, den 5. März 2023**, wird Herr Pfarrer Heiko Timm feierlich mit einem Festgottesdienst ordiniert (feierliche Einsetzung eines Pfarrers in sein Amt) und zwar im Beisein von unserem Regional-Bischof Klaus Stiegler (Regensburg) und unserem Dekan Jochen Wilde (Dekanat Passau). Hierzu sind alle Gemeinde-Mitglieder (jung und alt) sehr sehr herzlich eingeladen. Geben wir unserem neuen Pfarrer und seiner Familie einen wirklich festlichen und herzlichen Einstand mit dem Besuch dieses und vieler weiterer Gottesdienste.

Wir haben innerhalb unseres Kirchenvorstandes und auch zusammen mit unserem Dekan Jochen Wilde mehrfach darüber gesprochen, wie wichtig ein neuer Pfarrer bzw. eine neue Pfarrerin für unsere Gemeinde wäre. Viele Gemeinde-Mitglieder sehnen sich nach einer konkreten Bezugsperson in Glaubensfragen und -themen. Herr Timm und seine Familie sind relativ jung, was hoffentlich auch viele Familien mit Kindern ansprechen sollte. Heiko Timm macht sehr gerne Musik, er spielt sogar E-Gitarre und hat Band-Erfahrung. Wenn das mal kein frischer Zündfunken für unsere Jugendlichen ist (z. B. für die Gestaltung von Jugend-Gottesdiensten). Aber auch wir Mid-Ager aus dem Kirchenvorstand und auch unsere Senior\*innen freuen sich auf neue Glaubens-Impulse, neue Aktivitäten, neue Akzente im Gottesdienst (z. B. Rüstzeiten, gemeinsames Singen, Besuch des diesjährigen Kirchentages in Nürnberg).

Wir, der Kirchenvorstand der Gnadenkirche, heißen unseren neuen Pfarrer Heiko Timm, seine Frau Lydia und ihren Sohn Timotheus sehr sehr herzlich in Gangkofen willkommen und beten für reichlich Gottes Segen zum Ankommen, zum Eingewöhnen und zum Loslegen in unserer Gemeinde.

Dominik Stauß

Grüß Gott, ich bin der Neue.

Mein Name ist Heiko Timm und ich habe die große Freude ab dem 01.03. meinen Dienst als Pfarrer in Gangkofen anzutreten. Ich bin verheiratet mit Lydia und wir haben einen kleinen Sohn, Timotheus.

Gebürtig stamme ich aus dem Norden Deutschlands, und bin erst über einige Umwege nach Bayern und zum Studium der Theologie gekommen.

Vor dem Abschluss des Studiums habe ich mit meiner Frau zwei Jahre in Montréal in Kanada verbracht. In Montréal waren wir Teil einer anglikanischen Gemeinde. Dort habe ich mich in der Bandarbeit und Glaubenskursen und anderen Feldern der Gemeindegarbeit engagiert und wertvolle Impulse für meine Tätigkeit in Deutschland mitgebracht.

Nach dem 1. Examen ging es zum Vikariat nach Utting an den Ammersee, wo ich zweieinhalb sehr schöne Jahre verbracht habe.

In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport und mache Musik, als E-Gitarrist am liebsten zusammen mit anderen.

Auf meinem bisherigen Lebensweg habe ich verschiedene Formen von Gemeinde kennenlernen können von lutherisch, über freikirchlich bis zu hin anglikanisch. Jetzt blicke ich mit Spannung und Neugier auf meine Zeit in Gangkofen. Ich freue mich darauf Sie kennen zu lernen, mich mit meinen Erfahrungen einzubringen und gemeinsam mit Ihnen neue zu machen.

Einige von Ihnen habe ich bereits telefonisch oder per E-Mail 'getroffen' und ich freue mich auf weitere Begegnungen. Vielleicht bei einem Schnack (wie es im Norden heißt) nach einem Gottesdienst?

Wenn Sie mögen bis dahin Ihr  
Heiko Timm



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebrief-Druckerei

## Wir starten durch...

### ... und zwar mit dir und deinen Freunden!

- ☺ Du bist mindestens 9 Jahre alt?
- ☺ Du hast Spaß daran, dich mit anderen zu treffen?
- ☺ Du erlebst gern neue Dinge?
- ☺ Du hast Freitag ab 16.30 Uhr noch nichts vor?

### Perfekt! Komm zu uns!

Wir treffen uns ab dem **17.2. jeden zweiten Freitag** von 16.30 – 18.00 Uhr im Gemeindesaal der Gnadenkirche (Bergstraße 20) in Gangkofen.

Was machen wir? Spielen, Spaß haben, Rätsel, Basteln, Zusammensein usw. Bring Freunde mit oder lerne neue Leute kennen! Alles ist möglich.

### **Jede und jeder ist willkommen!**

Melde dich bitte telefonisch, per E-Mail oder WhatsApp zum ersten Gruppentreffen an.  
Kontaktdaten: Julia Heinsberg 016097928503,  
[julia.heinsberg@yahoo.de](mailto:julia.heinsberg@yahoo.de).

Wir freuen uns auf dich,  
deine Teamer

**„Familien-Bande“. Literatur-Gottesdienst**  
**Mit Texten aus „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ von Joachim Meyerhoff und der Bibel**

**Sonntag 26.02.2023 um 9.30 Uhr** in der Reformations-Gedächtnis-Kirche in Eggenfelden, Franziskanerplatz 8, mit Pfarrerin Ulrike Kuschel.

In diesem Gottesdienst ist ein Buch zu Besuch: Neben biblischen Lesungen wird aus „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ von Joachim Meyerhoff gelesen und die Literatur so in Dialog mit den Geschichten der Bibel gebracht. Kurze Impulse zum Buch und zur biblischen Lesung runden den Gottesdienst ab.

Anschließend Einladung zum Kirchenkaffee.

**NEU: Ökumenischer Kindergottesdienst:**

Ungefähr alle drei Monate feiern Familien, gleich welcher Konfession, mit ihren Kindern gemeinsam Gottesdienst. Zweimal im Jahr ist unsere evangelische Kirchengemeinde Gastgeberin.

## Herzliche Einladung zu den nächsten Kindergottesdiensten



am **18.02.2023 um 16 Uhr** im katholischem Pfarrsaal/Kommendehof "Es ist Fasching" - ihr dürft gerne verkleidet kommen

und am **22.04.2023 um 16 Uhr** in unserer

Gnadenkirche zum Thema "Frühling, alles erwacht".

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich Zeit nehmen und mit ihren Kindern oder Enkelkindern dabei sind.

Ihre Prädikantin Martina Seiler



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebrief-Druckerei

## Weltgebetstag



Liebe Freundinnen und Freunde des Weltgebetstags, beim Weltgebetstag 2023 steht ein Land im Mittelpunkt, das kein anerkannter Staat ist: **Taiwan**.

"Taiwan wirkt klein und unbedeutend. Genau wie ich. Aber ich weiß, Gott liebt mich. Und Gott liebt Taiwan", weiß Dai-

ken, eine Taiwanerin, der wir auf unserer Reise begegnen. Viel können wir lernen von dieser Frau und ihrem widerstandsfähigen Land.

**"Glauben bewegt!"** heißt die Liturgie der taiwanischen Christinnen.

Wir begehen den Weltgebetstag 2023 zusammen mit der katholischen Gemeinde Massing-Oberdiefurt-Staudach und feiern Gottesdienst am **Freitag 03. März 2023 um 19 Uhr in der katholischen Pfarrkirche in Massing.**

Fahren Sie mit nach Massing und melden Sie sich gern im Pfarramt 08722 8473, wenn sie mitfahren möchten.

Ihre Martina Seiler, Prädikantin

### „Bunte Runde“

Wir laden Sie wieder herzlich ein, an den Treffen der „Bunten Runde“, **jeden 3. Mittwoch um 14 Uhr** im Gemeindesaal der Gnadenkirche Gangkofen teilzunehmen. Verbringen Sie einen schönen Nachmittag in gemütlicher Runde und bringen Sie gerne Freunde oder Bekannte mit.

Melden Sie sich bei Frau Christa Fuchsgruber unter der Telefonnummer 08722 9696337 an oder kommen Sie spontan vorbei. Die nächsten Treffen sind am **15.02.2023, 15.03.2023, 19.04.2023 und 17.05.2023**. Kurzfristige Änderungen geben wir in der Presse bekannt.

Unsere Seniorenbeauftragte freut sich auf Sie!

### Hauskreis Bibelabend

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Bibellese und Reden. Jeder und jede ist uns willkommen! Die nächsten Treffen finden am **15.02.2023, 15.03.2023, 19.04.2023 und 17.05.2023**, jeweils um **19.30 Uhr** statt. Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Helga Monika Schmitz, Tel. 08722 796.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

### „Ich bin dann mal weg...“:

#### Regionaler (Familien-)Gottesdienst im Grünen an Christi Himmelfahrt

Zusammen mit den Nachbar-Gemeinden Eggenfelden, Pfarrkirchen und Simbach feiern wir am 18. Mai (Christi Himmelfahrt) um 10 Uhr auf dem Parkhügel beim Christanger-Seniorenheim Postmünster einen regionalen (Familien-)Gottesdienst im Grünen. Für die jüngeren Kinder wird parallel ein extra Kinderprogramm angeboten, die musikalische Gestaltung übernimmt der Posaunenchor Eggenfelden - herzliche Einladung zu diesem festlichen und fröhlichen Gottesdienst! Anfahrt: Von Pfarrkirchen aus kommend liegt das Seniorenheim an der Straße nach Postmünster (für das Navi: Christanger 1-8, 84389 Postmünster). Parkmöglichkeiten gibt es an der Christangerstraße 11 (auch im Innenhof) und auf dem Gelände des Seniorenheims, weitere Parkplätze werden wetterabhängig beschildert und angewiesen. Bei sehr schlechtem Wetter werden Besucher zur Christuskirche mit Gemeindehaus

(Kolpingstraße 14) in Pfarrkirchen „umgeleitet“, aktuelle Informationen gibt es in diesem Fall auch unter 0160/4657390 (Pfarrerin Seidl).

### Neues aus dem KV

-Im Oktober 2022 war Herr Dekan Wilde in unserer Sitzung zu Gast und informierte uns über die Planungen für Gangkofen während der Vakanzzeit.

-Die Vorbereitungen für den Buß- und Bettagsgottesdienst mit der Wunschzettelaktion der Tafel wurden besprochen.

-Der KV musste sich mit verschiedenen Reparaturen im und am Pfarrhaus beschäftigen.

-Die Wiedervermietung des Pfarrhauses ab Januar 2023 wurde beschlossen, die Miethöhe festgelegt, ein Mietvertrag erstellt sowie der Übergabetermin bestimmt.

-Der KV stimmte der Vermietung des Gemeindesaals an eine Yoga-Gruppe ab März 23 zu und verfasste einen entsprechenden Vertrag.

-Dominik Stauß kümmerte sich um die Einholung der Malerangebote für die Außenfassaden der Kirche.

- Der KV beauftragte Herrn Stauß, einen Energie-Ausweis für das Pfarrhaus zu erstellen.

-Frau Seiler und Herr Brunmeier wurden für die ausgeschiedenen KV-Mitglieder Torsten Fahrland und Sigi Seiler nachgewählt.

-Im Januar 2023 übernahm Frau Dr. Kuschel aus Eggenfelden die Amtsführung unserer Gemeinde in der Vakanzzeit von Herrn Stolz.

Sigrid Pütz

### **Herzlichen Glückwunsch an alle Jubilarinnen und Jubilare**



MONATSSPRUCH APRIL 2023

Christus ist gestorben  
und lebendig geworden,  
um Herr zu sein über  
Tote und Lebende.  
Römer 14,9

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

## Yin Yoga für deine Glückseligkeit

Yin Yoga ist eine sanfte und heilende Art, mit seinem Körper, seiner Seele und dem Geist in Verbindung zu kommen und zu regenerieren.

Frei von jeglicher Anspannung werden passive Yogahaltungen für einige Minuten gehalten, um so einen Raum von tiefer Entspannung und Meditation zu kreieren und unsere Lebensenergie wieder fließen zu lassen. Yin Yoga ist für alle Level geeignet.

Frau Natascha Schneider bietet im Gemeindesaal der Gnadenkirche Gangkofen ab Donnerstag, 23.03.2023 fünf Einheiten zu je 90 Minuten an.

Nähere Infos erhalten sie hierzu in unserem Schaukasten.



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebrief-Druckerei

## Eine Woche ohne Plastik 19.-26.03.2023

Plastikmüll überschwemmt die Erde. Das bedroht die Lebenswelt von Tieren, Pflanzen und letztlich von uns Menschen massiv. Ein Drittel des deutschen Plastikmülls wird meist in Länder des Globalen Südens exportiert. Daran sollten wir dringend in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft etwas ändern. Machen Sie mit bei der Aktion „Eine Woche ohne Plastik!“

Vermeiden Sie möglichst oft Plastikverpackungen, es gibt viele Alternativen! Probieren sie es doch einfach einmal aus! Wiegen Sie Ihren Müll vor und nach der Woche und sehen Sie, wie viel Plastik-Müll sich einsparen lässt. Ist ein Leben ohne Plastik möglich? Wo ist das eher schwierig, wo vielleicht ganz einfach? Wir sind gespannt auf das, was Sie beim Plastik-Fasten herausfinden. Halten Sie Ihre Erfahrungen in einem kleinen „OhnePlastik-Tagebuch“ fest!

Auf unserer Webseite finden Sie wertvolle Plastikvermeidungs-Tipps für jeden Tag, Videos mit Erfahrungen beim Plastik-Sparen sowie interessante Infos.

Projekt-Wettbewerb für Partnerschaften in Schule und Gemeinde: Machen Sie mit Ihren Partnern im Globalen Süden eine Aktion zum Thema „Plastik-Sparen“, dokumentieren Sie diese und reichen Sie diese ein.

Die drei besten werden mit tollen Preisen prämiert.

Leihen Sie die Bildungskiste „OhnePlastik!“ aus und informieren Sie sich in der Gruppe, Klasse, Kirchengemeinde, Arbeitsstelle, Schule o. a.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



„**Bildung gegen Hass**“ – so überschreibt die Evangelische Kirche der Böhmisches Brüder ihr Programm, mit welchem sie für Frieden und Versöhnung in der tschechischen Gesellschaft eintritt. Sie ist im kommenden Jahr 2023 Partnerkirche der Fastenaktion unserer Landeskirche und hat eine ganze Reihe an Veranstaltungen und Initiativen zum Thema der Fastenaktion geplant. **„Es ist unser post-kommunistisches Erbe, dass wir es nicht richtig gelernt haben, gut mit Meinungsunterschieden und Minderheitsmeinungen in der Gesellschaft umzugehen“**, sagt Eva Balcarová, Projektkoordinatorin bei der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder. **„Es gab ja früher offiziell keine Unterschiede oder Meinungsverschiedenheiten“**, fügt sie mit einem Augenzwinkern hinzu. Heute aber, wo im vernetzten Europa und den Social-Media-Kanälen unterschiedliche Haltungen aufeinanderprallen, eskalieren Konflikte rasch bis hin zu „hate-speech“ und völliger gegenseitiger Abgrenzung. **„Der Schlüssel, den unsere Kirche gefunden hat, ist die Bildung – von Kindern und Jugendlichen, aber auch von eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kirche“**, sagt Eva Balcarová. Der Einsatz für ein friedliches Miteinander in der Gesellschaft ist in der aktuellen Situation, in der viele Geflüchtete nach Tschechien gekommen sind, besonders wichtig. Neue Konflikte sind entstanden um die Verteilung von Wohnraum und Ressourcen. Als kleine Minderheitskirche ist die Evangelische Kirche der Böhmisches Brüder eine mutige Stimme, die europäisch vernetzt ist und sich konsequent für Verfolgte und Ausgegrenzte einsetzt. Die Fastenaktion wird eröffnet am 5. März 2023 in Selb. Unterstützen Sie diese wichtige Arbeit mit Ihrer Spende: Im Pfarramt oder direkt über <https://www.sonntagskollekte.de/kollekte-115/>. Weitere Informationen unter [www.bayern-evangelisch.de/fastenaktion](http://www.bayern-evangelisch.de/fastenaktion)

## Namen – Anschriften – Adressen

**Pfarramt:** Röslerstraße 1, 84140 Gangkofen

Seit Mitte Januar 2023 ist Pfarrerin Dr. Kuschel aus Eggenfelden mit der Vakanzvertretung beauftragt.

Ab März wird Herr Heiko Timm unser neuer Pfarrer.

Tel: 08722 8473; Fax: 08722 910894; E-Mail: [pfarramt.gangkofen@elkb.de](mailto:pfarramt.gangkofen@elkb.de)

**Prädikantin:** Frau Martina Seiler, E-Mail: [dieoberschweiberer@googlemail.com](mailto:dieoberschweiberer@googlemail.com); Tel: 08670 918080

**Homepage:** [www.gangkofen-evangelisch.de](http://www.gangkofen-evangelisch.de)

**Facebook:** <https://facebook.com/EvangelischesPfarramtGangkofen>

**Öffnungszeiten Pfarramt:**  
mittwochs von 9 bis 12 Uhr

**Pfarramtssekretärin:** Frau Gerlinde Meier,  
Tel: 08722 8473

**Konto der Kirchengemeinde:**  
Sparkasse Rottal-Inn,  
IBAN: DE88 7435 1430 0000 2055 00;  
BIC: BYLADEM1EGF

**Vertrauensfrau** des Kirchenvorstandes: Frau Sigrid Pütz, Tel: 08724 8235,

**Mesnerin:** Frau Sybille Weiß,  
Tel: 08722 969363

**Alle Daten sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt!  
Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt!**



## Gottesdienste in Gangkofen von Februar bis Mai 2023

So, 05.02.2023	10.45 Uhr		Septuagesimae	Pfarrerin Dr. Kuschel
So, 12.02.2023	10.45 Uhr	Abendmahl	Sexagesimae	Pfarrer Weinmair
So, 19.02.2023	10.45 Uhr		Estomihi	Prädikantin Seiler
So, 26.02.2023		Kein Gottesdienst in Gangkofen	Invokavit -Wir laden zum Literatur-Gottesdienst um 9.30 Uhr nach Eggenfelden ein.	Pfarrerin Dr. Kuschel
Fr, 03.03.2023	19.00 Uhr		Weltgebetstag in der kath. Kirche in Massing	Prädikantin Seiler u. Gemeindereferentin Pauer mit Team
<b>So, 05.03.2023</b>	<b>10.45 Uhr</b>		<b>Reminiszere Ordination Pfarrer Timm durch Regionalbischof Stiegler</b>	<b>Pfarrer Timm</b>
So, 12.03.2023	10.45 Uhr	Abendmahl	Okuli	Pfarrer Timm
So, 19.03.2023	10.45 Uhr		Lätare	Pfarrerin Dr. Kuschel
So, 26.03.2023	10.45 Uhr		Judika	Prädikantin Seiler
So, 02.04.2023	10.45 Uhr		Palmarum	Pfarrer Timm
Gründonnerstag 06.04.2023		Kein Gottesdienst in Gangkofen	Wir laden Sie um 19 Uhr zum Gottesdienst nach Eggenfelden ein.	Pfarrer Weinmair
Karfreitag 07.04.2023	10.45 Uhr	Abendmahl		Pfarrer Timm
Osternacht 09.04.2023	6.00 Uhr	Abendmahl		Pfarrer Timm
Ostersonntag 09.04.2023	10.45 Uhr	Abendmahl		Pfarrer Timm
Ostermontag 10.04.2023		Kein Gottesdienst in Gangkofen	Wir laden Sie zur Wanderung in Mitterskirchen ein.	
So, 16.04.2023	10.45 Uhr		Quasimodogeniti	Lektor Höner
So, 23.04.2023	10.45 Uhr		Miserikordias Domini	Prädikantin Schindler
So, 30.04.2023	10.45 Uhr		Jubilare	Pfarrer Timm
So, 07.05.2023	10.45 Uhr		Kantate	Pfarrerin Dr. Kuschel
So, 14.05.2023	10.45 Uhr	Abendmahl	Rogate	Pfarrer Timm
Christi Himmelfahrt 18.05.2023	10.00 Uhr	Kein Gottesdienst in Gangkofen	Gottesdienst aller Gemeinden des Rottals auf dem Parkhügel beim Christanger Seniorenheim Postmünster	
So, 21.05.2023	10.45 Uhr		Exaudi	Pfarrer Timm
Pfingstsonntag 28.05.2023	10.45 Uhr			Pfarrer Timm
Pfingstmontag 29.05.2023		Kein Gottesdienst in Gangkofen		
So, 04.06.2023	10.45 Uhr		Trinitatis	Pfarrer Timm

**Die Gottesdienste in den Seniorenheimen und der Tagespflege müssen während der Vakanzzeit leider ganz entfallen. Wir danken für Ihr Verständnis.**